RHEINLAND-PFALZ

Terminplan 2018/19

Stand 05.08.2018

Datum	DSB				SBRP	PSB								Bezirk I		Bezirk II/III				Bezirk IV			B V	Bezirk VI			
	1. Bundesliga	2. Bundesliga	Frauen-bundesliga	Oberliga SW	RLP-Ligen	Seniorenliga	1.Pfalzliga	2.Pfalzliga West	2.Pfalzliga Ost	Bezirksliga West	Bezirksliga NO	Bezirksliga SO	Bezirksklasse W	Kreisliga	Kreisklasse	Bezirksklasse	Kreisliga	Kreisklasse A	Kreisklasse B	Bezirksklasse	Kreisliga	Kreisklasse	Kreisliga	Kreisliga	Kreisklasse A	Kreisklasse B	
19.08.2018																								1			
26.08.2018															1						BJEM				1		
02.09.2018									1					1							1	1	1	2		1	
09.09.2018													1		2	1		1		1					2		
16.09.2018						19.09.	1	1			1	1		2							2			3			
23.09.2018					1				2	1												2			3		
30.09.2018													2													2	
07.10.2018						10.10.					2													4			
14.10.2018					2					2							1			2	3				4		
21.10.2018		1		1			2	2				2		3		2		2	1				2			3	
28.10.2018			1+2		3				3		3		3		3							3				4	
04.11.2018										3				4						3			3		5		WO Open
11.11.2018	1+2	2		2		14.11.	3	3				3					2							5			
18.11.2018			3+4						4				4		4	3					4					5	
25.11.2018	3+4	3		3			4	4			4			5								4					
02.12.2018					4					4		4					3	3	2				4	6	6		
09.12.2018			5			12.12.			5				5		5	4					5					6	
16.12.2018	5+6	4		4			5	5			5							4	3	4				7			
23.12.2018	Weihnachtszeit																										FT Open
30.12.2018	01.01.Silvester / 02.-06.01.Pfälzische Jugend-Einzelmeisterschaft 2019																										
06.01.2019						09.01.																					
13.01.2019			6+7		5		6	6		5		5	6				4				6					7	
20.01.2019		5		5					6		6			6								5	5	8			
27.01.2019					6	30.01.				6					6	5		5	4	5	7				7		
03.02.2019	8+9	6		6			7	7				6					5							9			
10.02.2019									7				7		7						8					8	
17.02.2019					7	20.02.				7	7			7				6	5	6					8		
24.02.2019		7		7			8	8				7				6						6	6	10			
03.03.2019	7+10+11	Fasching																									NW Open
10.03.2019						13.03.							8	8			6	7		7	9					9	
17.03.2019					8				8	8	8				8								7		9		
24.03.2019	12+13	8		8			9	9				8				7								11			
31.03.2019									9				9				7									10	
07.04.2019	14+15	9		9	9	10.04.				9	9				9					8	(10)	7					
14.04.2019	Für die Bundes-, Ober- und RLP-Ligen gelten die Terminpläne der zuständigen Spielleiter.					Palmsonntag																				11	
21.04.2019						Ostern / 88. Schachkongress in Birkenfeld (1. Hälfte von Do.-Sa.) - Beginn 18.04.2019																					
28.04.2019						88. Schachkongress in Birkenfeld (2. Hälfte von Do.-So.) - Ende 28.04.2019																					
05.05.2019												9		9	10					9	10	(7)					
12.05.2019						Muttertag																					
19.05.2019						PSB Pokal ¼ + ½ Finale (Samstag oder Sonntag)																					
26.05.2019																											

Ü50-Schach-WM – Für Rheinland-Pfalz dabei!

„Ü50-Schach-WM – Für Rheinland-Pfalz dabei!" – so das Motto, das Reiner Schmidt auf unsere Mannschafts-T-Shirts drucken ließ. In der Besetzung FM Jochen Bruch, Reiner Schmidt, FM Peter Kargoll, Olaf Nazarenus und Jürgen Kaster ist Rheinland-Pfalz bei der 6. World-4er-Team-Championship 50+ und 65+ in Radebeul angetreten. Wir hatten somit fünf Spieler gemeldet und den Einsatz im rollierenden System vereinbart. Wir sind während der Partien mit bereits erwähnten T-Shirts einheitlich aufgetreten, was seitens der Veranstalter positiv aufgenommen wurde. Alle waren mit ihren Frauen in Radebeul, sodass bei einer evtl. Niederlage individuelle tröstende Worte über die ersten „Schmerzen" hinweg helfen würden.

In der Gruppe Ü50 nahmen 67 Mannschaften aus 22 Nationen teil. Elo-Favoriten waren *USA* (2538) und *Germany 1* (2511). Rheinland-Pfalz rangierte nach der Papierform (Elo-Schnitt 2175) auf Rang 16. Zum Turnierverlauf:

In der 1. Runde hatten wir mit einem 4:0 gegen die italienische Mannschaft *Sempreverde* (1971) einen vielversprechenden Start. In der 2. Runde spielten wir gegen die nominell schwächste Mannschaft *SG Priestewitz/Riesa* (1730), die aufgrund der ungeraden Teilnehmerzahl in der 1. Runde kampflos zu ihren Punkten gekommen war.

Mit 3,5:0,5 landeten wir auch hier einen klaren Sieg.

Die 3. Runde war daher eine größere Herausforderung. Gegner war die mit 4 Titelträgern besetzte Mannschaft *Temasek Knights* aus Singapur (2301, Rang 7 der Setzliste). Vom Spielverlauf her war lange Zeit einiges für uns möglich, aber am Ende mussten wir eine knappe 1,5:2,5-Niederlage hinnehmen.

In Runde 4 saß uns die Frauenmannschaft *England Frauen* (2054) gegenüber. Gegen die drei Titelträgerinnen erreichten wir je ein Remis; Olaf konnte den ganzen Punkt zum 2,5:1,5-Sieg einfahren.

Kurios war die Paarung an Brett 4, an dem Jürgen gegen seine Vereinskameradin WFM Petra Fink-Nunn antreten musste. Petra ist mit dem englischen Großmeister John Nunn verheiratet.

Bei Halbzeit verloren wir gegen *Kanada* (2238, Rang 9 der Setzliste). Die 1:3-Niederlage wäre zu vermeiden gewesen. In Runde 6 konnten wir gegen *SK1968* aus Dänemark (2130) mit 2,5:1,5 wieder punkten und uns mit 8:4 Mannschaftspunkten auf Rang 10 katapultieren.

In Runde 7 trafen wir auf den *SC Gröbenzell* (2194), eine nach der Papierform leicht favorisierte Mannschaft. Und es kam, wie es kommen musste: Es setzte eine knappe Niederlage mit 1,5:2,5.

Völlig außer Form ließen wir in Runde 8 beste Chancen aus und kamen gegen den um 200 Punkte schwächeren Gegner *BSV Chemie Radebeul* (1946) über ein 2:2 nicht hinaus. Vom Spielverlauf her völlig unnötig war die 1:3-Niederlage gegen *Hessen* (2090), sodass wir das Turnier, etwas unter Wert geschlagen, mit 9:9 Punkten in der Tabellenmitte beendeten. Die Einzelergebnisse: Jochen Bruch (4,5 aus 8), Reiner Schmidt (3,5 aus 7), Peter Kargoll (3,5 aus 7), Olaf Nazarenus (4 aus 7), Jürgen Kaster (4 aus 7).

Aus Rheinland-Pfälzischer Sicht ist das sehr gute Abschneiden von Jochen Bruch besonders hervorzuheben. Er erzielte mit 4,5 Punkten aus 8 Partien ein positives Ergebnis am Spitzenbrett und verbesserte sich um weitere 9 DWZ-Punkte (nur getoppt von Olaf Nazarenus mit +18). Wenn wir ein Fazit ziehen, waren das Turnier und der hervorragende Mannschaftsgeist ein Erlebnis für alle, das uns sehr lange in bester Erinnerung bleiben wird. Team-Captain Peter Kargoll gebührt für seinen unermüdlichen Einsatz ein besonderes Lob.

Peter Kargoll und Jürgen Kaster

Rheinland-Pfalz trat als echtes Team auf – nicht nur optisch. Foto aus Runde 1: Auf der Siegerstraße gegen Sempreverde. Jürgen hat spielfrei.

RLP-Seniorenopen 2018 in Neustadt

Im klimatisierten Festsaal des GDA Seniorenstifts in Neustadt an der Haardt ließ es sich auch bei diesen sehr sommerlichen Temperaturen gut Schach spielen.

Die rheinland-pfälzische Senioreneinzelmeisterschaft begann am Samstag, 07.07.2018, um 14 Uhr mit 80 Teilnehmern. Später kam noch ein weiterer Teilnehmer dazu, sodass mit 81 Teilnehmern gespielt wurde. Nach 9 Runden standen am 15.07.2018 die Sieger fest.

Am Vorabend, Samstag, 14.07.2018, wurde eine RLP-Senioren-Blitzmeisterschaft gespielt, bei der man gerne etwas mehr Teilnehmer gesehen hätte. 6 Teilnehmer – 5 davon duellierten sich auch zur Meisterschaft in der langen Partie – sowie ein „externer" Teilnehmer spielten ein doppelrundiges Turnier, das der nur zum Blitz angereiste FM Helmut Hürter (Kaiserslautern) mit 8,5 Punkten aus 10 Partien recht klar für sich entscheiden konnte.

Karl-Heinz Hüttemann (Dortmund) und Wolfgang Vohmann (Ludwigshafen) folgten auf den Plätzen 2 und 3.

In der langen Partie war es am Finaltag noch ganz schön spannend. An der Spitze lagen die Teilnehmer sehr dicht zusammen.

Während die einen im lauschigen Innenhof bereits ihre Partien analysierten, waren die anderen noch fest am Kämpfen.

Zuerst konnte FM Degenhardt am zweiten Brett mit einem Sieg schön vorlegen und die Messlatte für den Turniersieg auf 7 Punkte erhöhen. FM Biebinger kämpfte am ersten Brett zäh um den vollen Punkt – der den Turniersieg bedeuten würde.

Aber sein Gegner Peter Hagen ließ nichts zu und so kam es zur Punkteteilung. Nun hatte FM Biebinger auch 7 Punkte, aber die leicht bessere Feinwertung (1 Buchholzpünktchen) gab den Ausschlag für den Sieg von FM Degenhardt.

Dem Neustadter Udo Loos gelang ein Sieg gegen Fedor Dushatskiy. Das bedeutete den dritten Platz im Turnier, und als bester Rheinland-Pfälzer auch den Titel RLP-Seniorenmeister 2018.

Hans Kelchner (Ludwigshafen) errang den Titel RLP-Nestorenmeister 2018.

RLP-Nestorenmeister Hans Kelchner und Seniorenreferent Lothar Kirstges

vorne: Reinhard Walther (5.), RLP-Seniorenmeister Udo Loos (3.), Peter Hagen (4.)
hinten: IA Gregor Johann, Turniersieger FM Horst Degenhardt, FM Gerhard Biebinger (2.), Lothar Kirstges

Ein wiederum sehr schönes Seniorenturnier fand am Sonntagabend gegen 16 Uhr sein Ende. Es wurden bereits Verabredungen für das kommende Jahr getroffen – Und wer nicht ganz so weit weg wohnte, kam noch zur Übertragung des Finalspiels der Fußball-WM.

Klaus-Peter Thronicke